

Boie, Heinrich Christian: Der Besessene (1775)

1 Wie Klaus doch zu bedauern ist!
2 Sobald er etwas kluges liest,
3 Wird er geplagt von höllischen Dämonen.
4 Sein Herz wird kalt, sein Auge starrt,
5 Der Geifer fleußt ihm in den Bart,
6 Aus wild verzerrtem Munde gluckt
7 Ein grässlich lachen, krampficht zuckt
8 Die rechte Hand, wird Faust – und schmiert Recensionen.

(Textopus: Der Besessene. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37149>)